

Vita Martina Morger

Ausbildung

2018-19 Glasgow School of Art, Master in Fine Arts Practice, Mentorin: Michelle Hannah
2017-18 Die Angewandte Wien, Transmediale Klasse, Mentorin: Brigitte Kowanz
2015-18 ZHdK, Zürich, Bachelor of Arts Mediale Kunst, Mentor: Alexander Tuchacek
2014-15 Kunsthochschule Liechtenstein, Nendeln, Vorkurs, Mentorin: Claudia Tolusso
2011-12 Weiterbildungen in Business Development, Fotografie & Moderner Tanz, Kapstadt
2007-10 Universität Zürich, Bachelor of Arts Publizistik und Kommunikationswissenschaften
2001-07 Gymnasium Vaduz, Maturität, Schwerpunkt Neue Sprachen

Studios & Galerien

Studio Total, Schaan
Atelierhaus Hannover
Perrrformat, Zürich
Galerie am Lindenplatz, Vaduz
NOA, Luzern

Sammlungen

Kunstmuseum St. Gallen
Kunstmuseum Liechtenstein
MANOR Maus Frères, Genf
Neues Museum Biel/Bienne
Frauenarchiv Ostschweiz, St.Gallen

Ausgewählte Einzel-* & Gruppenausstellungen

2026 *People Looking At Trees, Alter Pfarrhof, Balzers, LI
2025 TBA, Galerie am Lindenplatz, Vaduz, LI
Habitat, Städtische Galerie KUBUS, Hannover, DE
Auf Der Strasse, Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz, LI
*Jaywalking, Hiltibold, St.Gallen, CH
2024 Fresh Window, Museum Tingely, Basel, CH
Huddersfield Contemporary Music Festival, Huddersfield, UK
*Road Kill, Kunstraum Remise, Bludenz, AT
ORNAMENTA, Matthäuskirche, Pforzheim, DE
Triennale visarte, Gasometer Triesen, LI
Re/Sculpture, Neues Museum Biel, CH
*Bella Bells, Johanniterkirche, Feldkirch, AT
STAGE, Festspielhaus Bregenz, AT
What Performance Artists Wear, mary.two, Luzern, CH
2023 Grosse Regionale, Kunstzeughaus Rapperswil, CH
stadt.raum.experimente, Kunstkommission Düsseldorf, DE
Sammlungsfieber, Kunstmuseum St.Gallen, CH
90. Herbstausstellung, Kunstverein Hannover, DE
Vordemberge-Gildewart Stipendium, Kunstmuseum Appenzell, CH
*Are We Dead Yet?, Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz, CH
2022 *Distant Lover, Beletage, Zürich, CH
Parallel, mit Galerie am Lindenplatz, Semmelweislinik, Wien, AT
R.A.W. or The Sirens of Titan, Kunstmuseum Appenzell, CH
2021 Sehnerv Media Art Video Prize, PROGR, Bern & Houdini, Zürich, CH
*Lèche Vitrites, Manorpreisausstellung, Kunstmuseum St. Gallen, CH
In-Between And Around The C., Rote Fabrik, Zürich, CH
Stretch, Lovaas Projects, München, DE
*Your Dreams, Warenlift, Zürich, CH
2020 *Window Shopping, DWDS, Bregenz, AT
How To Survive, Sprengel Museum, Hannover, DE
*Bloody Morrow, Lavender Sunrise, Nextex, St. Gallen, CH
I Might Be Staring At Infinity, Virtual ARTIM, Baku, AZ
*In Relation with:., Espace Libre, Biel, CH
2019 SourSOP, Embassy Gallery, Edinburgh, UK
To Smooth the Furrowed Brow, B32, Maastricht, NL
Hairy Death Spiral, Intermedia Gallery, CCA, Glasgow, UK
58th Venice Biennale, Liechtenstein-Symposium, Museo Correr, Venedig, IT
Suomi Art Fair, Galleria Lapinlahti, Cable Factory, Helsinki, FI
ALIGHT, National Galleries of Scotland, Edinburgh, UK
2018 Heimspiel, Kunstmuseum Appenzell, CH
Performance Fotografie, LISTE Basel, CH

Vita Martina Morger

Ausgewählte (Co-)Kuratierte Projekte

- 2025 Perrrformat präsentiert x STAGE: öffentliche Performances, Bregenz, CH
- 2024 Perrrformat präsentiert x MASI Lugano: Raffaella Boss, öffentliche Performance, Lugano, CH
Perrrformat präsentiert x Gessnerallee: lo.me, öffentliche Performance, Zürich, CH
- 2023 Perrrformat präsentiert: Jo Baan & Luc Häflinger, öffentliche Performance, Zürich, CH
- 2022 Perrrformat präsentiert: Giulia Essayad, öffentliche Performance, Zürich, CH
Hosting Stillness, Performance von Gemma Jones, Intermedia Gallery, CCA, Glasgow, UK
- 2021 Soft Machines, Performance-Abend, Kunstmuseum St. Gallen, CH
Perrrformat präsentiert: Anina Müller, öffentliche Performance, Zürich, CH

Ausgewählte Preise, Stipendien, Residenzen

- 2025 Media Talents, Werkbeitrag, Nord Media, Niedersachsen, DE
- 2024 Werkbeitrag, Fürst-Franz-Josef-Stiftung, Vaduz, LI
Internationale Bodenseekonferenz, Preis der Jugendjury, Appenzell, CH
Amt für Kultur Liechtenstein, Residenz, Berlin, DE
Prix Kujulie, Nominierung, Vaduz, LI
Werkbeiträge, Kulturstiftung Liechtenstein, Vaduz, LI
- 2023 Werkbeitrag, Schweizerische Kulturstiftung Pro Helvetia, Zürich, CH
Vordemberge-Gildewart Stipendium, Nominierung, Kunstmuseum Appenzell, CH
Werkbeiträge, Kulturstiftung Liechtenstein, Vaduz, LI
- 2022 Projektbeitrag, Kunstkommission Stadt Düsseldorf, DE
Stipendienstätte der Zukunft, Residenz, Künstler:innenhäuser Worpswede, DE
Culture Moves Europe, Projektbeitrag, Goethe Institute, DE
Miracles, Residenz, Poton Theatre, Batovce, SK
- 2021 MANOR Kunstpreis, Kunstmuseum St. Gallen, CH
Media Art Award Sehnerv, Finalistin, Bern & Zürich, CH
Virtual Twin, Digitale Residenz, Lunchtime Gallery, Glasgow, UK
Projektbeitrag, Kulturstiftung Liechtenstein, Vaduz, LI
- 2020 Cité Internationale des Arts, Residenz, Visarte Ostschweiz, Paris, FR

Ausgewählte Workshops, Vorträge, Panels, Jurierungen, Mentoring

- seit 2023 Mitglied der Programmkommission Engländerbau, Vaduz, LI
- 2024 Engaged Cinema: Home Smart Home, Panel Leader, Goethe Institut Glasgow, UK
Mentoring für Christoph Schlingensiefel Fellowship, Bochum, DE
- 2022 Jurierung für Baby Angel's Fruit Basket, Baby Angel, Zürich, CH
Future of?, Keynote Speaker, Kunstmuseum St. Gallen, CH
- 2021 Paywall, Keynote Speaker, Palace, St. Gallen, CH
- 2020 Softly Polished Machinery, Workshop, HEK, Basel, CH

Ausgewählte Publikationen, Bücher, Berichte

- 2025 Lèche Vitrines, Publikation Manor Kunstpreis, Jungle Books, St. Gallen, CH
- 2024 Fresh Window, Museum Tingely, Basel, CH
Übers Gehen, Vexer Verlag, St.Gallen, CH/Berlin, DE
Re/Sculpture, Neues Museum Biel, CH
Bella Bells, Johanniterkirche, Feldkirch, AT
- 2023 Mit Kunst den Tod überwinden, Text by Kristin Schmidt, Tagblatt St Gallen, CH
Busy, müde, tot, gallerytalk.net, Online Magazine, Text by Carolin Kralapp, DE
- 2022 R.A.W. or the sirens of Titan, Kunstmuseum Appenzell, Appenzell, CH
- 2021 Kunstbulletin, Text von Kristin Schmidt, Sept Ausgabe, Zürich, CH
Gesichter & Geschichten, Portrait, Schweizer Fernsehen, Zürich, CH
Manor Kunstpreis St.Gallen, arttv.ch, Kulturfernsehen im Netz, Zürich, CH
Gründliches Lecken, Missy Magazine, Sept Ausgabe, Berlin, DE
(Pro)Found Listening, JAWS Journal for Art Writing, Vol. 6, Intellect, Bristol, UK
- 2020 Another Long Evening, Kunstbulletin, Sept, Zürich, CH
- 2019 Art in Dataspace, La Biennale Venezia, Kunstmuseum Vaduz, LI & Museo Correr, IT

Vita Martina Morger

Statement

Martina Morgers künstlerische Praxis verwebt in situativen Installationen und ortsbezogenen Performances Momente von Konsum, Zerfall, Körper, Zugehörigkeit und Abgrenzung. Zentrale Fragestellungen, denen sie so nachspürt, befassen sich mit individueller Freiheit in zunehmend technologisierten Lebenswelten, sowie Vorstellungen von Macht, Begehren und Fürsorge innerhalb einer von Arbeit und Leistung bestimmten, neoliberalen Gesellschaft. Einen spezifischen Fokus legt sie dabei immer wieder auf die Konstruktion von Geschlecht. Ihre Arbeiten lassen sich einerseits als Positionierungen innerhalb des bestehenden Systems sowie andererseits als Behauptungen gegenüber eben jenem System verstehen: Martina Morger nimmt aktiv Räume ein, politisiert den menschlichen Körper und verhandelt über Strategien des Displays und der Sichtbarmachung die Auswirkungen gesellschaftlicher Zwänge auf unsere Körper. So schafft sie queere Entwürfe einer Gesellschaft, deren zentrale Merkmale Hybridität und Fluidität sind, und sich so gegenüber den Normierungsbestrebungen unserer Gegenwart behaupten.

Kurzbiografie

Martina Morger ist Mitgründerin und aktives Mitglied von Studio Total und Mitgründerin und Co-Kuratorin von Perrrformat, mit der sie Performancekunst in den öffentlichen Raum bringt, sowie Mitglied mehrerer Kollektive und Gewerkschaften mit denen sie sich für Rechte und Anliegen von Künstler:innen einsetzt. 2020 war Martina Morger Atelierstipendiatin an der Cité Internationale des Arts in Paris. Sie ist Manor-Kunstpreisträgerin 2021 und erhielt 2024 einen IBK Preis. Jüngst waren ihre Arbeiten unter anderem Teil von Ausstellungen in den Kunstmuseen St.Gallen / Appenzell / Liechtenstein, Museum Tinguely Basel, Neues Museum Biel, Kunstverein Hannover, CCA Glasgow, Yarat CAS Baku, Cafa Art Beijing, der schottischen Nationalgalerie Edinburgh, der Galerie Lovaas Projects, an der STAGE Bregenz, Parallel Wien, Suomi Art Fair und Liste ArtFair Basel. 2019 vertrat sie Liechtenstein an der 58. Biennale in Venedig. 1989* in Vaduz geboren, lebt und arbeitet Martina Morger zwischen Liechtenstein, der Ostschweiz und Norddeutschland.

Motivation & Arbeitsweise

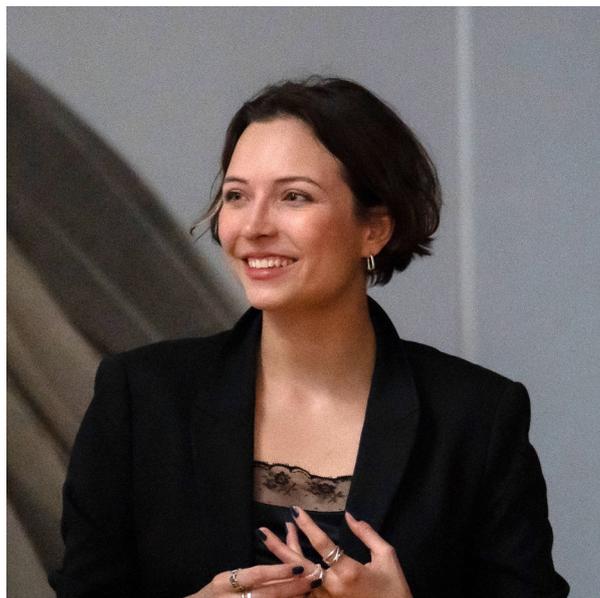
Martina Morgers Praxis basiert auf multimedialen Strategien, die fließende Arbeits- und Denkprozesse erfordern. Situative Ansätze, sowie das Infragestellen starrer Strukturen sieht sie als Grundlage für das Schaffen von Kunst. Das Aufbrechen von Grenzen zwischen Medien und Disziplinen zieht sich wie ein roter Faden durch ihre Arbeit. Da diese hauptsächlich ortsspezifisch geschieht, ist der politische und kulturelle Kontext, ebenso wie die Berücksichtigung von Publikum und (öffentlichem) Raum, untrennbar mit ihr verbunden. Seit vielen Jahren in interdisziplinären und internationalen Kooperationen arbeitend, verfolgt Martina Morger in ihrer individuellen und kollaborativen Arbeit einen intersektionalen Ansatz. Vorstellungen von Macht, Begehren und Fürsorge innerhalb einer durch Arbeit und Leistung bestimmten Leistungsgesellschaft prägen unsere Lebenswelten und Realitäten. Diese Dinge kritisch zu untersuchen, kontextuell zu arbeiten, sich um Inklusivität zu bemühen und fürsorglich zu sein, ist aus genau diesen Gründen in ihrer künstlerischen Praxis wesentlich.

Referenzen

Kontakte zu den folgenden Referenzen können auf Anfrage vermittelt werden: Georgia Sagri (Prof ZHdK), Judith Huber (PANCH), Letizia Ragaglia (Direktorin Kunstmuseum Liechtenstein), Nadia Veronese (Senior Kuratorin Kunstmuseum St. Gallen), Michelle Hannah (Prof GSA), Leon Boch (Galerist Vaduz), Roland Scotti (Freier Kurator Arbon), Philipp Lange (Freier Kurator Berlin), Carlota Gomes (Kuratorin Kunstverein Hannover)

Links

[Website](#) / [Facebook](#) / [Instagram](#) / [Linkedin](#)



Credits @Sandra Maier/Kunstmuseum Liechtenstein